

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

89 (29.3.1896) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 89. Zweites Blatt. Sonntag den 29. März (folgt ein drittes Blatt.) 1896.

22.

## Bekanntmachung.

Nr. 2941. Die Herren Mitglieder des Bürgerschaftsausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Montag den 30. März d. Js., Nachmittags 3 Uhr,** in den großen Rathsaussaal eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Feststellung des Gemeindevoranschlags für das Jahr 1896.
2. Bewilligung von Gehaltszulagen an städtische Beamte.
3. Offenhaltung von Resicrediten.
4. Verbefehdung der städtischen Rechnungen vom Jahr 1895.

Karlsruhe, den 19. März 1896.

Der Oberbürgermeister.  
Schnebler.

Schumacher.

## Der evangelischen Gemeinde

teilen wir mit, daß während der Karwoche Montag, Dienstag und Mittwoch je um 6 Uhr auch in diesem Jahre wieder Abendandachten gehalten werden.

### Groß. Hofpfarramt.

D. Selbina.

21.

## (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

22. Für die bevorstehende Festzeit ist folgende Gottesdienstordnung bestimmt: **Palmsontag:** 8 Uhr Gottesdienst mit Spendung des hl. Abendmahls; allgemeine Beichte  $\frac{1}{2}$  Uhr. **Gründonnerstag:** 11 Uhr Gottesdienst mit allgemeiner Beichte und Spendung des hl. Abendmahls. **Charfreitag:** Der Gottesdienst fällt aus, weil uns an diesem Tage die Kirche nicht eingeräumt werden kann. **Ostersonntag:** 11 Uhr Gottesdienst mit allgemeiner Beichte und Spendung des hl. Abendmahls. **Ostersonntag:** Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Pastoration aus. **Weißer Sonntag:** 11 Uhr Gottesdienst mit Spendung des hl. Abendmahls; Feier der ersten hl. Communion der Kinder. Allgemeine Beichte am Vorabend 6 Uhr. Privatbeichte: an den Nachmittagen vor der hl. Communionfeier, jeweils 4 Uhr.

### (Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

## Schul-Ausstellung

in der **Groß. bad. Kunstgewerbeschule** (Westendstraße 81) vom 29. März bis einschließlich 12. April. Täglich geöffnet (Charfreitag und Ostersonntag ausgenommen) von 10—1 Uhr (Sonntags 11—1 Uhr) und 2—6 Uhr.

## Gustav Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

22. Für unsere diesjährige Verloosung werden Gaben von Frau Prälat Doll (Hirschstraße 51), Fräulein Fischer (Kreuzstraße 18), Frau Detan Zittel (Erbsingstraße 5) entgegen genommen. Lose zu 20 Pfa. sind außer bei den Genannten bei Fräulein Engler (Gartenstr. 42), Fräulein von Freyborj (Hirschstraße 51), Fräulein Mayer (Markgrafenstraße 47), Fräulein Mohrhorff (Kaiserstraße 189) sowie bei dem Unterzeichneten (Kreuzstraße 18) zu haben. Der Ertrag soll der Pflege religiösen und kirchlichen Lebens armer evangelischer Gemeinden, zumal in der sogen. babilonischen Diaspora, zugewandt werden. Wir empfehlen dieses Glaubenswerk den Mitgliedern und Freunden unseres Vereins.

Fischer, Hofdiakon.

## Institut Friedländer, Pensionat & Externat.

33. Aufnahme der Kinder vom 6. Lebensjahre an. — Vorbereitung zur Lehrerinnenprüfung. Wiederbeginn des Unterrichts

### Dienstag den 14. April cr.

**Aufnahmeprüfung: Montag den 13. April cr. Etwaige Anmeldungen vor Schulschluss erwünscht.**

Prospecte zur Verfügung.

Die Vorsteherin:

**A. Friedländer,**  
Stefanienstrasse 74.

## Kunstverein.

Durch einen Anschlag im Saale des Kunstvereins wird gegenwärtig der Inhalt einiger Statutenänderungen bekannt gegeben, welche der Vorstand nach einem vor Kurzem gefassten Beschlusse den Vereinsmitgliedern in der ordentlichen Generalversammlung für 1896 zur Gutbefugung vorzuschlagen die Absicht hat. Tag und Stunde dieser statutengemäß erst vier Wochen nach Vollzug des Anschlags anzuberaumenden Generalversammlung werden f. B. noch besonders bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 14. März 1896.

Der Vorstand.

22.

## Pfänder-Versteigerung.

31. In der Woche vom 4. bis 8. Mai d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen Pfandpfänder bis zu Lit. N. Nr. 8000. Eine Erneuerung derselben kann noch bis zum 24. April d. J. stattfinden.

Karlsruhe, den 27. März 1896.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse.

Verwaltung.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 30. März 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Ballschläger, 1 Atlas, 1 Kommodenbuch, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Schreibtisch, Herrenkleider und 1 Firmenschild.

Karlsruhe, den 26. März 1896.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 30. März 1896, Vormittags 9 Uhr, versteigere ich im Auftrage des Konkursverwalters aus der Berthold'schen Konkursmasse im Hause Ettlingerstrasse 1, parterre, öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Geseindebett mit Bettweiszug, 1 Küchenschrank, 1 Speiseschrank, 1 Wärmecofen, 21 Flaschen Wein, 1 Neck und 1 Neckschankel, 1 Fleisch-Hackmaschine, 2 Bierfässer, 1 Pfandschein, 1 Hägelampe, Decken und Tücher, Radfahrer-Costüme, Werke verschiedener Klassiker, Lehrbücher für Chemie u. Elektrotechnik, deutsche, französische, englische und lateinische Schulbücher, einige Tische, 2 Veranda-Jalousien, Thürportieren, Vorhänge, Galleriestangen, Bilder, Nippfachen, allerlei Porzellan, Holz- und Blechgeschirr, Koch- und Dampftröpfe, Bund- und Puddingformen, Häfen, Gläser, Flaschen, Krüge, Hüte, Schuhe, Schirme, Kisten, Körbe, Puppen und sonstigen Hausrath.

Karlsruhe, den 25. März 1896.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 31. März 1896, Vormittags 9 Uhr, versteigere ich in Rintheim im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Nähmaschine, 1 Kleiderkasten, 1 Kommode, 1 Tisch, 2 Stühle und 1 Spiegel.

Karlsruhe, den 27. März 1896.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

Kaiser-Allee 61 ist eine freundliche Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Wasserleitung auf den 23. April oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock links bei Frau E. Huband Wwe.

\* Kaiser-Allee 71 ist eine schöne Mansarden-Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und allem Zugehör an eine kinderlose Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* 21. Klauwechtstraße 24 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.



\* Luisenstraße 39 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

2.1. Marienstraße 83 bei der Liebfrauenkirche ist im 1. Stock eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Scheffelstraße 45 ist im 5. Stock eine Wohnung von 1-2 Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres Rheinbahnstraße 10.

\* Schönenstraße 22 ist eine Mansarden-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Wielandstraße 28 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

\* Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Gartenstraße 88, parterre, nächst der Fischstraße.

**Eine herrschaftliche Wohnung** von 7 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör nebst Garten in ruhiger, gesunder Lage und ohne Vis-à-vis ist auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres unter Nr. 2531 im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Marienstraße 45, 2. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Klavier billigst zu vermieten: Marienstraße 82 im 3. Stock.

\* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter für sofort zu vermieten. Näheres Wielandstraße 22, 3. Stock.

\* Marienstraße 74 ist ein möbliertes Zimmer im 4. Stock, Vorderhaus, an einen Arbeiter zu vermieten.

\* Pflanzengasse 9, Eingang Stephansstraße 2, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension auf 1. April zu vermieten.

\* **Serrenstraße 48** ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Querbaues.

**Akademiestraße 37,** 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. April zu vermieten.

**Mitbewohner gesucht.**  
\* In ein groß s. gut möbliertes Zimmer wird ein jüngerer Herr als Mitbewohner gesucht: Waldbornstraße 24, 2. Stock.

**Zimmer-Gesuche.**  
\* Ein gut möbliertes Zimmer wird in der Nähe des Mühlbühlertores von einem Herrn p r 1. April zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2530 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gesucht**  
wird auf 23. April ein unmöbliertes Zimmer von einer alleinstehenden Dame. Am liebsten bei einer älteren Dame oder ruhigen Leuten. Offerten unter Nr. 2525 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **20000 Mark**  
sind an einen vünftlichen Zinszahler à 4 1/2 % auf 11. Hypothek sofort anzuleihen. Offerten unter Nr. 2405 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Stelle-Antrag.**  
Ein Schreiner, welcher die Reparaturarbeiten gut versteht und polieren kann, findet sofort Stelle. Näheres Waldbornstraße 7 im Laden.

**Eine tüchtige Hod- und Lailenarbeiterin** wird gesucht: Kaiserstraße 225 im 2. Stock.

**Verkäufer-Gesuch.**  
Ein tüchtiger junger Mann, welcher im Manufakturwaaren-Geschäft schon thätig war, wird per 15. Mai gesucht. Offerten unter Nr. 2468 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mädchen.**  
2.2. Für leichte Arbeiten und einfache Näharbeiten werden ordentliche Mädchen bei gutem Lohn angenommen: Wilhelmstraße 4.

Außer meinem Lager in in- und ausländ. Weinen empfehle als besonders preiswerth einen gut gebauten

**1893er Lorcher Rheinwein à 75 Pfg. per Flasche ohne Glas,**  
**1892er Zeltinger Moselwein à 60 " " " " "**

sowie franzöf. und italien. Rothweine à 70 und 90 Pfg. per Flasche ohne Glas.

**J. B. Klingele Nachf.,**

Gasse Amalien- und Leopoldstraße.

2.2.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe**

empfiehlt seinen geehrten Abnehmern

**Maggi's beliebte Suppenwürze**

angelegentlichst.

Bestens empfohlen werden Maggi's praktische Gießhähne zum sparsamen und bequemen Gebrauch der Suppenwürze.

**J. C. Fochtenberger's Kölnisches Wasser,** gegründet 1825,  
vom Großh. Medicinal-Collegium geprüft, von ärztlichen Autoritäten bei **entzündeten und schwachen Augen** als unübertroffen empfohlen, vorzüglich bei **Gliederschwäche, feinstes Parfüm,** in Flacon à 35 und 70 Pfg.  
Alleinverkauf für Karlsruhe bei

**Friedr. Maisch Sohn,**

Ritterstraße 10, Nachfolger E. Rothmel, Kaiser-Passage.

**Delmenhorster Linoleum,**

anerkannt vorzügliches Fabrikat,

**Stückwaare, Vorlagen und Läufer,**

einfarbig und bedruckt,

empfehl

Kaiserstraße 156. **E. Beck,** Telephon 362.

Monatsabonnements zum

**Damen-Frisiren**

werden angenommen, sowie **Extra-Frisuren** in meinen Frisirsalons oder ausser dem Hause von einer Friseur, welche die letzten 2 Jahre in Berlin frisirte, ausgeführt bei

**H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 136,**  
im Friedrichsbad.

**Für Confirmanden.**

Wegen Abreise nach Karlsbad empfehle ich mein großes Lager von

**echtem, böhmischem Granatschmuck**

zu ganz herabgesetzten Preisen.

Kaiserstraße 143, gegenüber der Sachs'schen Hof-Apothete,

**Em. Grötschel**

aus Karlsbad.



### Zur Stütze der Hausfrau

wird ein älteres Mädchen zuverlässigen Charakters, aus guter Familie, bewandert in süd-deutscher Küche und erfahren in häuslichen Arbeiten, gesucht. Zeugnisse nebst Gehaltsansprüche bittet der Offerte beizufügen unter O. D. 6 Speier, Rheinpfalz, postlagernd. \*3.3.

### Gesucht

wird ein kräftiges Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann: Kaiserstraße 97, 2 Treppen hoch.

### Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotels u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von

K. Tröster, Kreuzstraße 17.

3.3.

### Per sofort

wird ein junger Mann für Kontor und Magazin für die Colonialwaarenbranche gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter Nr. 2391 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Lehrling-Gesuch.

2.2. In meinem Tuch-Geschäft ein gros und détail ist alsbald oder auf Ostern eine Lehrstelle zu besetzen und wird entsprechende Vergütung gleich gewährt.

Adolph Hirsch,  
209 Kaiserstrasse.

### Lehrling!

4.2. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Installation von Gas- und Wasserleitung sowie Handtelegraphen zu erlernen, kann in meiner mechanischen Werkstätte eintreten.

Karl Fr. Müller,  
Gas- und Wasserleitungsgeschäft,  
Amalienstraße 7.

### Blechnerlehrling-Gesuch.

4.2. Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei gründlich zu erlernen, kann gegen sofortige Bezahlung in die Lehre treten bei

R. Rupp,  
Schillerstraße 8.

### Buchbinder-Lehrling.

Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbinderei zu erlernen, kann bei mir unter günstigen Bedingungen eintreten.

Otto Ebbecke, Buchbinderei,  
Kaiserstraße 138.

### Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Blechnere- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, findet gegen sofortige Bezahlung sofort oder auf Ostern Stelle bei

Joh. Wagner, Blechner u. Installateur,  
Leisingstraße 25 im 2. Stod.

### Für's Comptoir

suche ich auf Ostern einen Confirmanden mit schöner Handschrift.

Fr. Klett, Kaiserstraße 60.

### Schrift- und Accidenzseher-Lehrling

findet auf Ostern bei sofortiger Bezahlung Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 7.4.

### Lehrling

mit guter Schulbildung auf unser Comptoir gesucht.

Franz Fischer & Co.,  
Wein-Großhandlung, Ital. Wein- und Trauben-Import-Geschäft.

### Schreinerlehrling gesucht.

Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann die Schreinererei gründlich erlernen bei

Franz Gresser, Schreinermeister,  
Waldbornstraße 7.

### Graveur-Lehrling

wird bei sofortiger Bezahlung und gründlichem Unterricht gesucht.

Fr. Klett, Kaiserstraße 60.

## Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern diene zur Nachricht, daß ich meine

## Werkzeug- u. Eisenwaaren-Handlung

von der Kaiserstraße nach meinem Hause am Kaiserplatz, beim Mühlburgerthor, verlegt habe.

Für das mir bisher erwiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

2.2.

Otto Stoll.

## R. Stellberger's Fussbodenglanzlacke,

unübertroffen an Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,

sind hier zu haben bei

- Herrn Robert Feig, Kaiserstraße 229,
- " E. Cartharius, Douglasstraße 8,
- " O. Hegmann Wwe., Akademiestr. 42,
- " F. A. Herrmann, Waldstraße 5,
- " J. Müste, Amalienstraße 37,
- " Franz Deisterle, Ecke der Blumen- und Bürgerstraße,
- " Franz Mayer, Kurvenstraße 18,
- " Emil Richter, Bähringerstraße 77,
- " Leop. Laub Wwe., Ritterstraße 11,
- " Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- " F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
- " Aug. Stenzel, Soffenstraße 66,
- " Chr. Hertle, Ecke der Waldborn- und Bähringerstraße,

- Herrn G. Vilz, Marktgrafenstraße 1,
- " Jaf. Vetter, Zitel 15,
- " W. Schlegel, Ecke der Fasanen- und Bähringerstraße,
- " G. Ott, Ostendstraße 1,
- " Ernst Deuble, Augartenstraße 24,
- " G. Brommer, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
- " Wilh. Wiesner, Marienstraße 9,
- " Aug. Kühn, Schützenstraße 13,
- " E. Karrer, Rappurterstraße 34,
- " Fr. Gündner Wwe., Marienstraße 45,
- " Fritz Neef, Luitzenstraße 68,
- " Jean Wieder, Luitzenstraße 45,

sowie in der Fabrik Augartenstraße 21.

Im Stadttheil Mühlburg bei Herrn A. Imbery Wwe., Rheinstraße 18.  
In Durlach bei Herrn G. F. Blum, Hauptstraße.

6.2.

## Knaben-Mützen

in den neuesten und apartesten Formen sowie gediegenster Ausführung sind in größter Auswahl eingetroffen und empfehle ich solche zu sehr billigen Preisen.

### Stoffabrik

## H. A. Glockner,

Kaiserstraße, Ecke am Marktplatz.

3.3.

5.2.



## Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe zu jedem annehmbaren Preise.

## Karl Lang,

Kaiserstraße 118.

## Fahrräder:

Kayser, Anker, Dürrkopp, Monachia und Clacs Pfeil, Englische.

Bevor Sie kaufen, sehen Sie sich mal die neuen

96er Modelle an.

10.3. St. Göhler, Adlerstrasse 13.





3.3. In unserm Geschäft ist auf Ostern  
**eine Lehrstelle**  
frei.  
**Gobr. Knauss**, Papierhandlung,  
Kaiserstraße 63.

**Friseur-Lehrling**  
zur gründlichen Erlernung des Gewerbes auf  
Ostern gesucht bei  
**H. Delpy**, Kaiserstraße 136,  
im Friedrichsbad.

2.2. **Ein Lehrling**  
mit guter Schulbildung und schöner Handschrift  
wird gesucht: Amalienstraße 17 im 1. Stod.

**Lehrjunge-Gesuch.**  
— Ein Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei  
zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten.  
**Bäckerei Fr. Rössler**,  
Marlgrafenstraße 36.

**Lehrling-Gesuch.**  
— Ein Junge achtbarer Eltern, welcher das  
Blecherei- und Installationsgeschäft gründlich  
erlernen will, kann auf Ostern oder später gegen  
sofortige Bezahlung eintreten bei **Wilh. Wagner**,  
Berrenstraße 8.

**Kaufm. Lehrstelle.**  
2.2. In meiner Papier- und Kunsthandlung ist  
für einen jungen Mann auf Ostern eine Lehr-  
stelle offen.  
**C. Bodenmüller**,  
Kaiserstraße 158.

**Buchbinder-Lehrling.**  
3.3. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat,  
die Buchbinderei gründlich zu erlernen, findet  
auf Ostern Lehrstelle bei **A. O. Schlok**, Walb-  
straße 21.

**Lehrling-Gesuch.**  
\*2.2. Ein kräftiger, wohlgezogener Junge kann  
bei mir sofort oder später eintreten.  
**B. Wirth**, mechanische Werkstätte,  
Gartenstraße 2.

**Lehrling-Gesuch.**  
4.1. Ein junger Mann mit den nöthigen Schul-  
kenntnissen findet unter sehr günstigen Bedingungen  
eine Lehrstelle bei  
**Gebrüder Faber**, Karlsruhe.

**Lehrling-Gesuch.**  
Ein junger Mann findet auf Ostern gute Lehr-  
stelle bei  
**Meess, Photograph**,  
Kaiserstraße 243.

**Schlosserlehrling-Gesuch.**  
\* Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die  
Schlosserei gründlich zu erlernen, kann auf Ostern  
eintreten: Luisenstraße 39.

**Glaserlehrling-Gesuch.**  
\*2.1. Ein ordentlicher junger Mann kann gegen  
Bezahlung eintreten bei  
**Th. Schmid**, Glasmeister,  
Waldbornstraße 52.

**Einlegerin**  
für Steindruckmaschine gesucht. Badische Papier-  
waarenfabrik, Leisingstraße 70.

**Ein kräftiger, solider Hausbursche**  
für sofort gesucht.  
— **Restauration Stadtgarten.**

**Lehrmädchen.**  
\*2.2. Ein junges Mädchen wird auf einige  
Stunden im Tag gesucht.  
**Hoffbäckeri C. Grün**, Waldstr. 41.

**Gesuch.**  
\* Ein Mädchen, welches im Nähen etwas be-  
wandert ist und längere Zeit in einem Colonial-  
waarengeschäft thätig war, sucht ev. weitere Stel-  
lung auf's Ziel. Familienabschluss wäre erwünscht.  
Offerten unter M. B. 22 bahnhofslagernd Karlsruhe.

**Ausverkauf**  
wegen Lokalwechsel.  
Um unser Lager vor Umzug möglichst zu räumen, haben wir die  
Preise unserer **Tuche und Buckskins** bedeutend herabgesetzt.  
**Kaiserstr. 122, D. Veit & Cie., Kaiserstr. 122.**  
Vom 23. April ab befindet sich unser Geschäft  
— **Kaiserstrasse 205.**

**Gänzlicher Ausverkauf**  
wegen vollständiger Geschäftsaufgabe bei  
**Carl Bregenzer**,  
Kaiserstraße 177.

**Nur erstklassige Fabrikate!**  
Neueste Modelle.  
**„Wanderer-Fahrräder“**  
von **Winkhofer & Jaenicke**, Chemnitz i. S.,  
**„Germania-Fahrräder“**  
von **Seidel & Naumann**, Dresden,  
**„Triumph-Fahrräder“**  
von der **Triumph Cycle Co.**, Coventry,  
empfehlen der Vertreter für hier und Umgegend  
40.14. **Hermann Oertel**, Ettligerstrasse 89.  
Emaillirung. — Reparaturen prompt und billigst. — Vernickelung.

**Norddeutsche Waschmange.**  
Unterzeichnete bringt allen hiesigen tit. Herrschaften und Einwohnern ihre **neu**  
**erstellte Waschmange** mit **Marmorplatte**, einzig am hiesigen Plage, in  
empfehlende Erinnerung mit der Zusicherung, daß sämtliche Wäsche, sowie  
**Fenstervorhänge**  
unübertrefflich **schön** und wie **neu** gemangt werden bei billigster Berechnung. Atteste  
und Anerkennungen liegen zur gest. Ansicht auf.  
Karlsruhe, im Januar 1896.  
10.10. **Frau Weber**, Bürgerstraße 13.

**Die Dampfwasch- und Bügel-Anstalt**  
von  
**C. Bardusch** in Ettlingen  
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Waschen und Bügeln von Hotels, Haushaltungen- und  
Leibwäsche jeder Art, Vorhängen u. s. w.  
— **Schonendste Behandlung. Billigste Preise.** —  
— Wagen täglich in Karlsruhe. —



**Stellen-Gesuche.**

Ein Fräulein, in der Damen-Confectionsbranche gut bewandert, sucht ver sofort Stelle als Verkäuferin. G. N. Anfragen bittet man unter Nr. 2518 an das Kontor des Tagblattes zu richten

**2.2. Robes.**

Zur bevorstehenden Frühjahr-Saison empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinder-toiletten jeder Art unter Zusicherung seiner Arbeit und tadellosen Stils bei billigsten Preisen  
**Anna Frühwald**, Damenschneiderin,  
Kaiserstraße 25, 1. Etage.

**Kleiner, brauner Dachshund**

vor 8 Tagen weggelaufen. Derselbe wolle nach **Beiertheimer Allee 23** zurückgebracht werden. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Haus-Verkauf.**

4.2. Ein hübsches, neu erbautes, 4 stöckiges Haus, vor dem Karlsbad gelegen, mit schönen Doppelwohnungen in jedem Stock, ist aus erster Hand äusserst billig bei einer Anzahlung von ca. 4000—5000 Mark zu verkaufen. Das Haus eignet sich hauptsächlich als Kapitalanlage, da nach Abzug sämtlicher Kapitalzinsen nachweislich jährlich nahezu 1400 Mark freies Geld übrig bleiben. Nur Selbstreißer können wollen ihre Adresse unter Nr. 2516 im Kontor des Tagblattes g. N. niederlegen.

**Haus-Verkauf.**

2.1. Ein Haus mit vier Zimmern im Stock, vierst. G., mit grossem Garten, ist billig bei einer Anzahlung von 3000—4000 Mark zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 2521 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\*2.2. Wegen Uzzug einige Bilder zu verkaufen: Friedenstraße 18 im 4. Stock.

\*3.2. Wegen Platzmangel zu verkaufen: ein feines Bett, drei Schifftische, vier Spiegel, Bücherstisch, Kanapee, Handtuchstisch, ein Doultsch: Belfortstraße 10 im 2. Stock. Händler verboten.

— Lützenstraße 60 sind zu verkaufen: 1 steinernes Doppelfenstergerüst mit 7 Kisten, 1 laufende Meter Geländer, 2,10 m hoch, 1 Gasofen für ein größeres Zimmer, circa 200 leere neue Kisten, 50 cm lang, 30 cm hoch, 30 cm breit.

2.2. Ein sehr gut erhaltener Weidinger-Ofen, sowie zwei Porzellan-Ofen für Holzfeuerung sind billig zu verkaufen: Herrenstraße 31.

**Zu verkaufen.**

2.2. Ein gut erhaltener Kinderliegwagen und ein Kinderstagen werden billig abgegeben: Kaiserstraße 19, parterre.

Ein Zimmerdouche-Apparat, ein Waschtisch, transportabel, ein Fass, 600—700 Liter haltend, eine Fasswinde sind zu verkaufen: Amalienstraße 7, Hinterhaus. 2.2.

**Schreibmaschine**

statt 170 Mk. für nur 100 Mk. hat im Auftrag zu verkaufen 2.2.

**Oehler's** Druckerei und Papierhandlung, Werderplatz 34 (gegenüber der Poststation).

**\*2.2. Eine schöne Ausstattung**

ist für 250 Mk. zu verkaufen; dieselbe besteht in zwei halbfranz. aufgerichteten Betten, Nachttisch, Pfeilertisch, Kommode mit Spiegel, Schifftisch, Schifftisch, Sessel, Küchenschrank und verschiedenenem. Die Sachen sind aus Hartholz und alles poliert. Näheres Wielandstraße 4, parterre. Es werden auch einzelne Stücke billig abgegeben.

**Pneumatic-Rad**

zu verkaufen.

\*2.2. Ein hochfeines, ganz vernickeltes, beinahe neues Pneumatic-Rad ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 13 im Laden.

**Wirthsstühle,**

8 Dugend buchene, starke, neue, sind  
7 Wilhelmstraße 7,  
parterre, zu verkaufen. 3.2

**Gänzlicher Ausverkauf**

wegen Geschäftsaufgabe zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen bei

L. Döring's Nachfolger

**Albert Paar,**

Kaiserstraße 205.

**Wegen baldiger Abreise nach Karlsbad**

verkaufe ich sämtliche Waaren zu ganz herabgesetzten Preisen.

Kaiserstraße 143, gegenüber der Sachs'schen Hof-Apothete.

**Em. Grötschel**  
aus Karlsbad.

**BRENNABOR - Fahrräder.**

Generalvertreter

**Alwin Vater,**  
Ludwigsplatz.

**Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896.**

Wer die Berliner Gewerbe-Ausstellung besuchen und für insgesamt 105 Mark das Eisenbahn-Retourbillet (III. Klasse), sowie sieben Tage lang in Berlin gute separate Wohnung, Bedienung und ausgezeichnete Verpflegung (Mittagstisch von 4—5 Gängen in den besten Restaurants, Frühstück, warmes Abendbrot), täglichen freien Ausstellungs-, Theater-, Konzertbesuch (Parquet- oder Rangplätze), freie Beförderung zur Ausstellung und zurück und noch erhebliche andere Vergünstigungen erlangen will, wende sich um nähere Auskunft über den Prospekt des

„**Courier**“, Reise-, Hotel- und Verpflegungs-Gesellschaft in Berlin W., Unter den Linden 15,

an den Vertreter des Instituts  
**Herrn Franz Geuer**, Karlsruhe in Baden, Hebelstraße 11.



### Pianino,

ein noch gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen: Hebelstraße 19 im 4. Stod.

### Betten,

2 aufgerichtete, complete, sind  
**10 Wilhelmstraße 10**  
preiswürdig zu verkaufen. 3.2.

#### Billig zu verkaufen:

1 schwarzer Kammgarn-Anzug, 2 Zoppen-Anzüge, 2 Gehröcke, 1 feiner Offiziersmantel, 1 eleganter Frackanzug, mehrere schöne Fräcke sowie eine Partbie schöne, neue Sommer-Anzüge: Schützenstraße 61 im 2. Stod.

#### Kinderliegwagen,

ein gebrauchter, gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 52 im 2. Stod des Seitenhauses.

### Mauersteine-Verkauf.

2.2. Der Unterzeichnete hat schöne Mauersteine abzugeben und wollen sich Abnehmer direkt an mich wenden.

**St. Billing, Maurermeister.**

\*2.2.

### Tauben.

\* Fünf Paar schöne, blaue Tauben sind zu verkaufen. Näheres Bürgerstraße 2 im Laden.

### Taubendung (Guano)

ist Kaiserstraße 168 im Hof zu verkaufen. 2.2.

2.2.

### Haus

in guter Lage, Kaiserstraße bevorzugt, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2409 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Hauskauf-Gesuch.

4.4. Ein gut gebautes, 3-4stöckiges Haus in guter Lage wird bei einer Anzahlung von ca. 8000 bis 10000 Mark zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2368 befördert das Kontor des Tagblattes.

### Hauskauf-Gesuch.

\* Im westlichen Stadtteil, möglichst nahe der Kaiserstraße, wird ein sich gut rentirendes Haus zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2520 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Tausch.

3.3. Ein gut rentirendes, massiv und neu erbautes Haus in guter Lage wird gegen einen Bauplatz zu vertauschen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 2369 befördert das Kontor des Tagblattes.

### Gesucht!

Ein **Pianino** oder **moderner Flügel** im Auftrag gegen baar zu kaufen gesucht.  
**Pianolager Friedrichsplatz 5.**

\*6.2. Gegen baar werden ältere

### Lebensversicherungen

gekauft. Schriftliche Angebote mit genauen Angaben zu richten unter Nr. 2426 an das Kontor des Tagblattes.

\* Ein gut erhaltenes, eisernes

### Kinder-Bettlädchen

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2494 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dem geehrten Publikum

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und zahle die besten Preise. **J. Plachzinski.** Kaiserstraße 95, Eingaang Kronenstraße.

### Den verehrten Herrschaften

Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im Ankauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. u. zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 2.1.

### Garten

im **Stadtteil Mühlburg**, 750 □ Meter groß, mit Gemüse-, Reben- und Obstplantagen sowie Wasserleitung, ist sofort zu vermieten. Näheres Rheinstraße 44 im 2. Stod.

# Fahrräder.



**Dürkopp-Diana-Fahrräder,**

Opel "

Premier: "

Pfeil: "

empfehle 96er Modelle in schönster Auswahl bei bekannt billigen Preisen

**P. Eberhardt, Mechaniker, Grenzstraße 10,**

Generalvertreter der Dürkopp-Fahrradwerke in Bielefeld.

## „Germania“

**Erste Fahrrad-Versicherungs-Gesellschaft zu Berlin.**

Versichert eure Räder.

Es wird hierdurch bekannt gegeben, daß die Anträge zur Versicherung von Fahrrädern gegen Diebstahl durch untenstehende Fahrradhandlungen bewirkt werden können.

### Die Generalagentur.

**St. Göhler, Adlerstr. 13,**  
**Chr. Haisch, Erbprinzenstr. 26,**  
**Lud. Karle, Kaiserstr. 166,**  
**August Mappes, Hebelstr. 13,**

**Franz Mappes, Kaiserstr. 128,**  
**H. Oertel, Ettlingerstr. 89,**  
**Chr. Rückert, Leopoldstr.,**  
**H. Voigt, Adlerstr. 9,**

**C. F. Wilke, Waldstr. 30.**

3.2.

### Abonnement

auf die 2mal täglich erscheinende

**Bad. Landeszeitung 2 M. 50 Pf.**

mit wöchentlich 3maligem Unterhaltungsblatt

für das II. Quartal 1896.

3.3.

### Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

2.2. Ein Schiff mit

### I<sup>a</sup> Fettschrot und Rußkohlen

ist für uns in Leopoldshafen eingetroffen, was wir empfehlend anzeigen.

### Generationsmaterialien-Handlung

**Fritz Werntgen, Westendstraße,**

empfehle von frischer Zufendung ab Schiff in Maxau

### I<sup>a</sup> Ruhrkohlen,

ferner

**dürres Anfeuerholz und Abfallholz**

zu billigst gestellten Preisen.

3.2.



Alle Sorten

# Mineralwasser

in stets frischer Fällung empfehlen zu Concurrnzpreisen die

## Apotheken von Karlsruhe und Mühlburg.

Bei grösseren Bezügen treten entsprechend billigere Preise ein.

Das Beste — Wirksamste  
gegen Küchekäfer, Wanzen,  
Fliegen, Flöhe, Ameisen,  
Blattläuse, Motten etc. ist  
das beim Reichspatentamt  
geschützte „Thurmelin“ von  
J. Thurmayer, Stuttgart. Nur in  
Gläsern zu haben zu 30 S.,  
60 S., 1 M., 2 M. und 4 M.

# Thurmelin



Thurmelin-Sprizen  
hierzu à 35 S. oder 50 S.,  
die einzig praktischen, mit  
grösster Sprizkraft,  
welche das „Thurmelin“ in  
die entlegensten Ritzen und  
Winkel tragen und dadurch,  
wie bekannt, bedeutend an  
Thurmelinpulver sparen.

Niederlagen in allen Geschäften Deutschlands, wo Thurmelin-Plakate sichtbar sind.

6.1.

3.1.

## Einziger Karlsruher Hut-Bazar

gegenüber  
dem Haupt-  
bahnhof,

# Josef Goldfarb,

32  
Kriegstraße  
32.

Anerkannt grösstes und billigstes Hut-Geschäft am Platze.

Kein Geschäft ist im Stande, zu derart horrend billigen Preisen und dieser Auswahl zu verkaufen.

Ueberzeuge sich Jedermann von meiner Leistungsfähigkeit.

**Knaben- und Kinder-Hüte** von 75 Pfennig an.

**Mützen** für Herren und Knaben von 20 Pfennig an.

Grösstes Lager der neuesten und elegantesten

**Herren-Filzhüte** per Stück 2 Mark 50 Pfennig.

**!!Strohhüte!!** Enormes Lager, spottbillig.

Jeder Gegenstand wird bereitwilligst aus dem Schaufenster herausverkauft.

Cravatten, Wäsche, Hosenträger, Regen- u. Sonnenschirme, Specialität:  
elegante Herren-Modeartikel zu enorm billigen Preisen.

## Einziger Karlsruher Hut-Bazar

**!Nur! 32 Kriegstraße 32 !Nur!**

gegenüber dem Hauptbahnhof.

2.2.

Trockenes

## Brennholz

liefern wir bei Abnahme von mindestens  
10 Centner frei in's Haus den Centner  
zu 1 Mark.

**Billing & Zoller.**

Das Buch.

6.2. Wie ich von meinem

## Zungen- und Kehlkopf-

Beiden befreit bin, sende Jedem gratis. Damp,  
Schiffsoffizier a. D., Berlin, Heinersdorferstr. 12.

3.2.

Eine Schiffsladung

# 1<sup>a</sup> Ruhrkohlen

ist für mich in Wexau eingetroffen und empfehle solche zu billigsten Preisen.

## Ph. Bader,

Kohlen- und Brennholz-Handlung,  
Amalienstraße 59. Telefon 256.



# Frühjahrs-Saison 1896.

Den Empfang der Neuheiten in:

Schwarzen u. colorierten Kragen in Seide, Sammt, Peluche und Wollstoffen, Capes, Umhängen, schwarzen und colorierten Jaquettes, Regenmänteln, Promenademänteln, Kindermänteln, Kinderjäckchen, Costümes, Confirmandenkragen, Confirmandenjacken 2c.

beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen und empfehle diese in größter Auswahl

zu den bekannt billigsten Preisen am Platze.

Kaiser- und  
Lammstr.: Ecke,

**E. Cohen,**

Kaiser- und  
Lammstr.: Ecke,

Special-Geschäft für Damen-Confection.



## Gardinen und Möbelstoffe

in großer Auswahl in allen Preislagen.

Cattun, Piqué travers, Rips, Batist, Zephyr, Mouseline u. s. w. in neuen Mustern zu sehr billigen Preisen.

Größte Auswahl.

10% Rabatt.

5.5.

**C. F. KOPF**, Herrenstraße 14.

## Bekanntmachung und Empfehlung.

Meiner geehrten hiesigen Kundschaft erlaube mir, um etwaigem Irrthum vorzubeugen, höflichst aufmerksam zu machen, daß mein seit circa 10 Jahren bestehendes Geschäft für

### Decorations- und Firma-Malerei etc.

in keiner Beziehung zu dem seit kurzer Zeit im selben Hause befindlichen Maler-Geschäft des Herrn Huband steht.

Bestellungen für mich wolle man, bitte, im Hof links, Glashüre abgeben.

Zugleich empfehle ich mich wie bisher in Firma-Malerei, Glasschilder und Decorationen auf's Beste.

Hochachtend

**Alb. Schweizer Nachf.,**

24 Akademiestraße 24,

i. B.: **Alb. Schweizer.**